

# Agrosil® LR

Gekörntes Silikat-Kolloid zur Verbesserung von Böden aller Art.

**Packungsinhalt- und art**  
25-kg-Kunststoffsack

**Palettenbestückung**  
40 Sack = 1000 kg



### Phosphatdünger mit Silicium.

20% P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> Gesamtphosphat  
12 % wasserlösliches Phosphat  
8 % mineralsäurelösliches Phosphat

#### Nebenbestandteile:

Silikat 36% überwiegend reversibel löslich,  
Natrium Na 8%

#### Aufbereitungs- und Anwendungshilfsmittel:

Unter Verwendung von Mitteln zur Konditionierung und Staubbinding.

#### Lagerungshinweise:

Trocken und vor Sonne geschützt lagern. Von Kindern und Haustieren unerreichbar aufbewahren. Dünger nicht ins Abwasser oder freie Gewässer gelangen lassen.

#### Anwendungshinweise:

Siehe gesonderte Hinweise in der Anwendungsbeschreibung. Empfehlungen der amtlichen Beratung haben Vorrang.

### Technisch-physikalische Daten

Schüttgewicht: ca. 680 kg/m<sup>3</sup>  
Kornart: Granulat  
Korngröße: 0,2–4 mm  
Farbe: hellgrau

### Wirkung

Agrosil LR ist überwiegend wasserlöslich und bildet in allen Böden mit Wasser eine Mischung aus Silikat-Gelen und Silikat-Solen. Die hoch molekularen Silikat-Gele haben Kolloideigenschaften, sind mit Feinporen durchsetzt und speichern Wasser und Nährstoffe. Die niedermolekularen Sole sind im Boden beweglich und verteilen sich in einem Horizont bis zu 30 cm Tiefe. Sie vernetzen Bodenteilchen zu stabilen und dauerhaften Krümeln. Schwermetallionen werden in unlösliche Silikate überführt und dadurch inaktiviert. Das Silikat-Kolloid transportiert das Phosphat im Boden, schützt es vor Festlegung und hält es dadurch voll pflanzenverfügbar. Diese Mehrfachwirkungen des Agrosil LR üben einen starken Wachstumsreiz auf die Wurzeln aus und ermöglichen den Pflanzen die Erschließung eines größeren Horizonts zur Wasser- und Nährstoffversorgung. Das Regenerationswachstum belasteter Rasengräser wird deutlich verbessert. Agrosil LR erhöht die Anwuchsraten bei Neupflanzungen und sichert Begrünungen auch auf ungünstigen Standorten. Agrosil LR fördert die biologische Aktivität des Bodens und erhöht die Stresstoleranz der Gräser gegenüber biotischen und abiotischen Stress. Die Grä-

<sup>1)</sup> Das Produkt entspricht den Anforderungen des RHP-Gütezeichens; eine Gewähr für Qualität und Zuverlässigkeit. Die Kontrolle in der Kette vom Rohstoff bis zum Endprodukt wird von unabhängigen Instanzen durchgeführt.

ser lagern Silikate in die Zellwände ein und verstärken dadurch die Widerstandskraft gegen Pilzkrankheiten. Anwendung ca. 4–6 Wochen vor den üblichen Infektionszeiträumen.

### Anwendung

Agrosil LR ist gekörnt und lässt sich gut von Hand oder mit dem Düngerstreuer ausbringen. Ein anschließendes Einarbeiten vor der Ansaat oder der Pflanzung z. B. mit der Fräse ist zur Wirkungsbeschleunigung

günstig. Eine Aufstreuanwendung ist jedoch auch möglich, da das Silikat-Kolloid durch anschließendes Wässern oder mit ausreichend natürlichem Niederschlag in den Boden eindringt.

Bei der Rasenregeneration ist die Kombination mit mechanischen Maßnahmen wie Aerifizieren oder Tiefenlockern sehr günstig. Anschließend ist durchdringend zu bewässern, um eine volle Wirkungsentfaltung im Boden zu erreichen. Bei Anspritzbegrünungen kann Agrosil LR z. B. mit einem Hydroseeder zusammen mit Düngern und Saatgut ausgebracht werden.

### Anwendungsempfehlungen

Anwendungsbereich	Aufwandmenge		Anwendungszeitraum
	kg/100 m <sup>2</sup>	g/m <sup>2</sup>	
<b>Rasenneuanlagen</b>			
Rasentragschicht nach DIN 18035	10–20	100–200	vor der Ansaat
Oberboden	7–15	70–150	
Rohboden	10–20	100–200	
<b>Bestandregeneration</b>			
Rasen	7–15	70–150	März–Nov. März–Juli März–Juli
Gehölze	7–15	70–150	
Straßenbegleitgrün	10–20	100–200	
<b>Gehölzpflanzungen</b>			
Flächenbehandlung	7–15	70–150	zur Pflanzung
Streifenbehandlung (1 m breit)		70–150 g/lfm	
<b>Anspritzbegrünungen</b>			
Oberboden	7–15	70–150	in der Tankmischung
Rohboden	10–20	100–200	
<b>Vorbeuge Pilzkrankheiten (Silikatschutz)</b>			
Golfgrüns, Abschläge	5–6	50–60	März–Nov. März–Nov.
Sportplätze, Fairways	4–5	40–50	

## Agrosil® LR

Anwendungsbereich	kg/m <sup>3</sup> bzw. g/l	Anwendung
<b>Rasentragschicht-Mischung nach DIN 18035 Bl. 4</b>	1,0–1,5	einmischen
<b>Gehölze</b> Pflanzsubstrat-Beimischung (nachwässern) Container-Substrat	1–2 1	einarbeiten einarbeiten
<b>Baumsanierung</b> je Bohr- bzw. Spülloch zusammen mit 250 g Floranid Baumkraft	100 g	ins Bohrloch
Aufstreuen im Kronentraufenbereich anschließend nachwässern	100–150 g/m <sup>2</sup>	einarbeiten